

Maximaler Fälschungsschutz für Sennheiser-Produkte Audiospezialist führt ab August neue Sicherheitslabel ein

Wedemark, 28. August 2012 – Sennheiser nutzt ab sofort neuste Kennzeichnungstechnologien, um seine Kunden vor illegalen Produktfälschungen zu schützen. Von August 2012 an werden Verpackungen und Produkte des Premiumherstellers schrittweise mit einem neuen Sicherheitsetikett, dem tesa® PrioSpot, ausgestattet. Die ersten auf diese Weise gesicherten Produkte kommen Ende



des Jahres in den Handel. „Diese Sicherheitslabel bieten mit ihren offenen und verdeckten Sicherheitsmerkmalen einen maximalen und derzeit weltweit einzigartigen Fälschungsschutz für unsere Kunden“, sagt Volker Bartels, Geschäftsführer Corporate Services und Sprecher der Unternehmensleitung von Sennheiser. Anhand des Labels können Verbraucher, Händler aber auch der Zoll innerhalb weniger Augenblicke die Echtheit eines Produkts überprüfen.

Offener und verdeckter Fälschungsschutz

Jedes Label ist einzigartig und verfügt über spezielle, sichtbare und unsichtbare Kennzeichen. Beispielsweise schimmert unter direktem Lichteinfall der tesa® PrioSpot in unterschiedlichen Farben. Auch wird das letzte Zeichen des sechsstelligen Sicherheitscodes noch einmal in einer

vergrößerten Darstellung sichtbar. Anhand des Etiketts kann der Kunde auch im Internet schnell und einfach überprüfen, ob das vorliegende Produkt ein Original von Sennheiser ist. Die Authentifizierung ist unabhängig davon, ob das Produkt schon gekauft wurde oder noch beim Händler steht. Zur Kontrolle reicht es, auf der Website www.qr-sennheiser.com die ID-Nr. des Sicherheitslabels in die vorgesehene Maske einzugeben. Der Kunde kann anschließend die Merkmale auf seinem Produkt mit den auf der Website gezeigten Merkmalen und Sicherheitscodes vergleichen und bekommt damit eine Meldung über die Echtheit.

Einfache Authentifizierung mit Smartphone oder Tablet

Noch praktischer und einfacher ist die Verifizierung per Smartphone App: Hierzu reicht es, mit dem Smartphone oder Tablet-PC den QR-Code des Sicherheitslabels zu scannen, und damit die Überprüfung auf der Website www.qr-sennheiser.com zu starten. Die Eingabe der ID entfällt dann. „Die neuen Sicherheitslabels schaffen für unsere Kunden ein deutliches Plus an Transparenz – und das ganz unkompliziert und schnell“, erklärt Volker Bartels. Da die Sicherheitslabels Schritt für Schritt eingeführt werden, kann es in der Übergangsphase noch Originalware geben, die nicht entsprechend gekennzeichnet ist. Um auch in Zukunft jedes

Risiko zu vermeiden, empfiehlt Sennheiser seinen Kunden weiterhin nur bei den autorisierten Sennheiser-Händlern zu kaufen.

Klare Position gegen Produktpiraterie

Kunden- und Markenschutz genießt bei Sennheiser besondere Priorität. Als Premiumhersteller von Mikrofonen, Kopfhörern und drahtlosen Übertragungssystemen hat der Audiospezialist sein globales Engagement gegen Produktpiraterie in den vergangenen Jahren stark intensiviert. Die flächendeckende Einführung des Sicherheitsetiketts auf Verpackungen und Produkten ist in diesem Zusammenhang ein weiterer wichtiger Meilenstein: „Mit der fälschungssicheren Kennzeichnung unserer Produkte geht Sennheiser beim Kunden- und Markenschutz den nächsten Schritt“, sagt Volker Bartels. „Die Einführung des Sicherheitslabels zeigt deutlich, dass Sennheiser nicht nur über das Thema redet, sondern sich aktiv gegen Produkt- und Markenfälschungen zur Wehr setzt.“

Die Sennheiser-Gruppe mit Sitz in der Wedemark (Region Hannover) ist einer der weltweit führenden Hersteller von Mikrofonen, Kopfhörern und drahtlosen Übertragungssystemen. 2011 erzielte das 1945 gegründete Familienunternehmen einen Umsatz von rund 531 Millionen Euro. Weltweit hat Sennheiser mehr als 2.100 Beschäftigte sowie eigene Werke in Deutschland, Irland und den USA. Das Unternehmen ist weltweit vertreten durch Tochtergesellschaften in Frankreich, Großbritannien, Belgien, den Niederlanden, Deutschland, Dänemark (Nordic), Russland, Hongkong, Indien, Singapur, Japan, China, Kanada, Mexiko und den USA sowie durch langjährige Handelspartner in vielen anderen Ländern. Das Unternehmen Georg Neumann GmbH, Berlin (Studiomikrofone und Monitorlautsprecher) und das Joint Venture Sennheiser Communications A/S (Headsets für PC, Office und Call Center) gehören ebenfalls zur Sennheiser-Gruppe.

Weitere aktuelle Informationen über Sennheiser finden Sie im Internet unter www.sennheiser.com.

Sennheiser electronic GmbH & Co. KG

Edelgard Marquardt
Global Corporate Public Relations Manager
Tel.: +49 5130 600-329
Fax +49 (51 30) 600 - 295
Am Labor 1 • 30900 Wedemark
E-Mail: edelgard.marquardt@sennheiser.com

Bildunterschrift:
Das Sennheiser-Sicherheitslabel mit tesa® PrioSpot